

Die Wiki to Yes Community



[Wissensmanagement](#) » Diese Seite gehört zur Rubrik [Inhalt](#) in der Abteilung [Zugang](#) bei [Wiki to Yes](#). Die Auseinandersetzung mit dem Inhalt erfordert auch eine Darstellung der Möglichkeiten und Optionen. Bitte beachten Sie auch:

[Zielgruppen](#) [Verwendung](#) [Förderung](#) [Community](#) [Projektübersicht](#) [Konzept](#)

[Wiki to Yes](#) ist viel mehr als nur eine Plattform, die dazu einlädt, sich umfassend und zuverlässig über Mediation und andere Formen der Konfliktbeilegung zu informieren und Wege in eine optimale [Konfliktlösung](#) zu finden. Das [Mediationswiki](#) bietet die Grundlage für eine Gemeinschaft, die dazu beiträgt, die Konfliktbeilegung (insbesondere die Mediation) und damit auch das Miteinander zu verbessern.

Es geht um die Mediation

[Inhalt Weiterlesen](#)

Zusammen geht mehr

Das Ziel ist, Informationen zusammenzubringen, sodass sie sich wie in einem Puzzle zu einem Bild zusammenfügen lassen. Weil es sich um ein [Metaportal](#) handelt, können Sie das Wiki als die Schnittstelle zu allen Auftritten und Informationsquellen (also auch zu Ihren eigenen) sehen, die in der Mediation irgendeine Relevanz besitzen.¹

Wer will, der kann

Nicht jeder Mediator ist in einem Verband organisiert. Selbst wenn er in einem Verband organisiert ist, erschließt sich ihm nicht immer das ganze Bild der Mediation. Es lohnt sich immer, auf eine neutrale Informationsquelle zugreifen zu können und den Blick zu erweitern.

Wer kann, der will

Wer Interesse an der Mediation hat, möchte sie fördern. Die beste Förderung ist Aufklärung über Mediation, Gelegenheiten zur Anwendung der Mediation und eine möglichst korrekte und professionelle Umsetzung. Das sind auch die Ziele, die Wiki to Yes unterstützt. Je mehr Sie also einbringen, umso besser wird die Mediation gefördert. Und nicht nur das. Sie tun sich selbst auch einen Gefallen, weil Sie, Ihre Fachkunde, Ihr Interesse und Ihr Engagement besser wahrgenommen werden.

Das Wiki wird hauptsächlich (ähnlich wie Wikipedia) über die Inhalte und Google gefunden. Ihre Präsenz auf dem Wiki kommt Ihnen also zugute. Sie werden als Insider wahrgenommen und als Teil einer professionellen Anwenderschaft. Sie können den Insiderstatus noch durch Ihre [Anmeldung bei Wiki to Yes](#) verdeutlichen.

Wer können will, macht mit

Indem Wissen und Erfahrungen ausgetauscht werden, sind Angleichungen und Korrekturen möglich. Praktiker kommen zu Wort. Sie tragen dazu bei, die Mediation in ihrer Vielfalt und Kompetenz darzustellen. Die ganzheitliche Sicht lässt sich nur mit einem [Metaportal](#) und einer Community abbilden, wo alle Aspekte, Fragen und Hinweise eingebracht und diskutiert werden können. So lautet jedenfalls das [Wiki to Yes Konzept](#).

Wer mitmacht, ist dabei

Die Idee hinter dem Wiki ist, daraus eine Plattform zu gestalten, die allen zur Verfügung steht und letztlich in die Inhaberschaft der Community übergeht.² Sie können dazu beitragen, dass aus dem Portal ein echtes Gemeinschaftsprojekt wird.³

Willkommen

Damit sich die Vielfalt der Mediation nicht in [selbstreferenzierenden Prozessen](#) verliert, ist die Meinungsvielfalt

willkommen. Das Motto [Mediation unlimited](#) verwirklicht sich nicht nur in dem umfassenden Wissens- und Erfahrungsangebot, sondern auch in den vielfältigen Möglichkeiten zum Austausch.⁴ Überzeugen Sie sich bitte selbst.

[Weiterempfehlen](#)[Gästebuch](#)[Highlights](#)

[Hinweise und Fußnoten](#)

Alias: [Community](#), [Mitwirkung](#)

Siehe auch: [Optionen](#), [Zugang](#), [Konzept](#), [Engagement](#), [Highlights](#)

Prüfvermerk:

Weitere Beiträge zu dem Thema mit gleichen Schlagworten

¹ Schnittstellen ergeben sich in erster Linie aus den redaktionellen Beiträgen, den Autorenhinweisen und den dort vorgehaltenen Links, aus dem Institutionenverzeichnis, dem Projekteverzeichnis, dem Linkverzeichnis, den Empfehlungen, dem Mediatorenverzeichnis, den Nachrichten, usw.

² Siehe das [Wiki to Yes Konzept](#), [Vorwort](#)

³ Siehe [Engagement](#)

⁴ Auf der Benutzerhomepage (für angemeldete Benutzer) finden Sie alle Hinweise, wo und wie Sie sich einbringen können.